3. November 2023

Pressemitteilung: Verleihung der Fluthilfemedaille 2021 an Einsatzkräfte der Feuerwehr Mainz

(skh) Der verheerenden Flutkatastrophe, die am 14. und 15. Juli 2021 das Ahrtal, die Eifel und Trier heimsuchte, folgte einer der größten Einsätze für Feuerwehr und Katastrophenschutz der Nachkriegszeit. Als Anerkennung und gegen das Vergessen wurden nun 374 Einsatzkräfte aus Mainz für ihren selbstlosen und aufopfernden Einsatz mit der Fluthilfemedaille 2021 des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Ausgehändigt wurden die Medaillen von Innenminister Michael Ebling, Oberbürgermeister Nino Haase und dem Amtsleiter der Feuerwehr Mainz, Martin Spehr. Alle drückten ihren großen Dank und tiefen Respekt gegenüber allen ehren- und hauptamtlichen Einsatzkräften aus, die im Auftrag der Stadt Mainz vom 14. Juli 2021 bis 22. August 2021 vor Ort halfen. Viele unterstützten darüber hinaus noch privat die Aufräumarbeiten im Ahrtal.

Oberbürgermeister Nino Haase: „In den ersten Tagen nach der

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Flutkatastrophe unterstützten unsere Feuerwehr und unser Katastrophenschutz unter anderem bei Aufbau und Betrieb der umfangreichen Einsatzleitung sowie bei Führungs- und Erkundungsaufgaben. Für diesen Einsatz, aber auch alles, was darüber hinaus von allen Helferinnen und Helfern in dieser extrem herausfordernden Lage geleistet wurde, gebührt ihnen unser besonderer Dank und große Anerkennung. Ich freue mich sehr, heute nun diese besondere Ehrung verleihen zu dürfen."

„In der Flutnacht und den Tagen und Wochen danach zeigten die Rettungskräfte und Feuerwehrleute aus Mainz beeindruckenden Einsatz, als sie mutig und unermüdlich in gefährliche Situationen eilten, um Leben zu retten und Hoffnung zu schenken. Sie verdienen für das Geleistete unsere Dankbarkeit. Um dieser Ausdruck zu verleihen, erhalten sie die Fluthilfemedaille des Landes", betonte Innenminister Michael Ebling.

„Drei unserer Löschzüge sowie die Taucher der Berufsfeuerwehr fuhren ins Katastrophengebiet, wo sie nach Überlebenden suchten, beim Abpumpen des Wassers halfen oder bei anderen Akuteinsätzen in den zugeteilten Gebieten, wie einem Gasaustritt oder einer Evakuierung, unterstützten. Unterstützung und Kameradschaft seitens der Blaulichtfamilie wie wir sie gerne geben und leben, eine Gemeinschaftsleistung, die wirklich unsere volle Anerkennung und Ehrung verdient", so Martin Spehr, Leiter der Feuerwehr Mainz.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Die Einheiten aus Mainz waren dabei hauptsächlich im Bereich Trier-Saarburg, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Sinzig und Mayschoß tätig. Dabei mussten die Einsatzkräfte unter schwierigsten Bedingungen unter hoher Belastung arbeiten. Trotz aller dramatischer und bedrückender Eindrücke vor Ort, arbeiteten alle Hand in Hand um zu helfen, wo es nur möglich war. In Mainz sorgten gleichzeitig viele Kräfte dafür, dass die Sicherheit in der Landeshauptstadt weiterhin gegeben war und der Dienstbetrieb der Berufsfeuerwehr aufrecht erhalten blieb.

Die Unterstützung vor Ort ging weit über die dramatischen ersten Tage hinaus. Auch nach dem offiziellen Einsatzende der Feuerwehr Mainz am 22. August 2021 kehrten viele Kräfte als private Helfer:innen zurück. Außerdem lieh die Feuerwehr Mainz den Kameraden aus Sinzig ein geländegängiges Löschfahrzeug bis September 2022, nachdem dort Einsatzfahrzeuge durch die Flut zerstört worden waren. Nicht nur an dieser Stelle ist die Kameradschaft in den dramatischen Tagen im Verlauf zu einer Freundschaft zwischen den Einsatzkräften geworden.

208 Fluthilfemedaillen wurden am 3. November 2023 an Einsatzkräfte der Feuerwehr Mainz (Freiwillige Feuerwehr und Berufsfeuerwehr) sowie an Kräfte der Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), Malteser Hilfsdienst (MHD), Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH) und Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) vergeben. Einsatzkräfte des DRK wurden bereits über den Landkreis Mainz-Bingen geehrt.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de